

Ortsabrundungssatzung der Gemeinde Zandt
für die Ortschaft Zandt im Bereich Zandt-West, Hochweg

Die Gemeinde Zandt erlässt nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2141), zuletzt geändert durch Verordnung vom 05.04.2002 (BGBl. I S. 1250) in Verbindung mit Art. 23 und 24 Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.04.2001 (GVBl. S. 140) folgende

Satzung

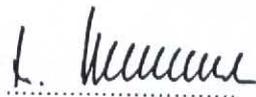
§ 1

Die Grenzen des im Sinne des § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB bebauten Ortsteils im Bereich Zandt-West, Hochweg, in der Ortschaft Zandt, Gemeinde Zandt, werden wie in dem als Anlage 1 dieser Satzung beigefügten Lageplan 1 : 5000 in der Fassung vom 07.06.2002 durch Rotumrandung dargestellt, festgelegt.

§ 2

Diese Satzung tritt gemäß § 34 Abs. 5 Satz i.V.m. §10 Abs. 3 BauGB nach Erteilung der Genehmigung durch die höhere Verwaltungsbehörde (§ 34 Abs. 5 Satz 2 BauGB) mit der Bekanntmachung in Kraft.

Zandt, den 12.10.2002
Gemeinde Zandt



K l e m e n t
(1. Bürgermeister)



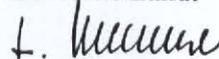
Hinweis zur Rechtskraft:

Vorstehende Satzung wurde genehmigt mit Bescheid vom 01.10.2002, Az. 50-610/O.Nr.39 des Landratsamtes Cham.

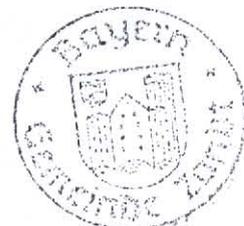
Die Satzung wurde am 12.10.2002 bekannt gemacht und ist damit seit 12.10.2002 rechtskräftig.

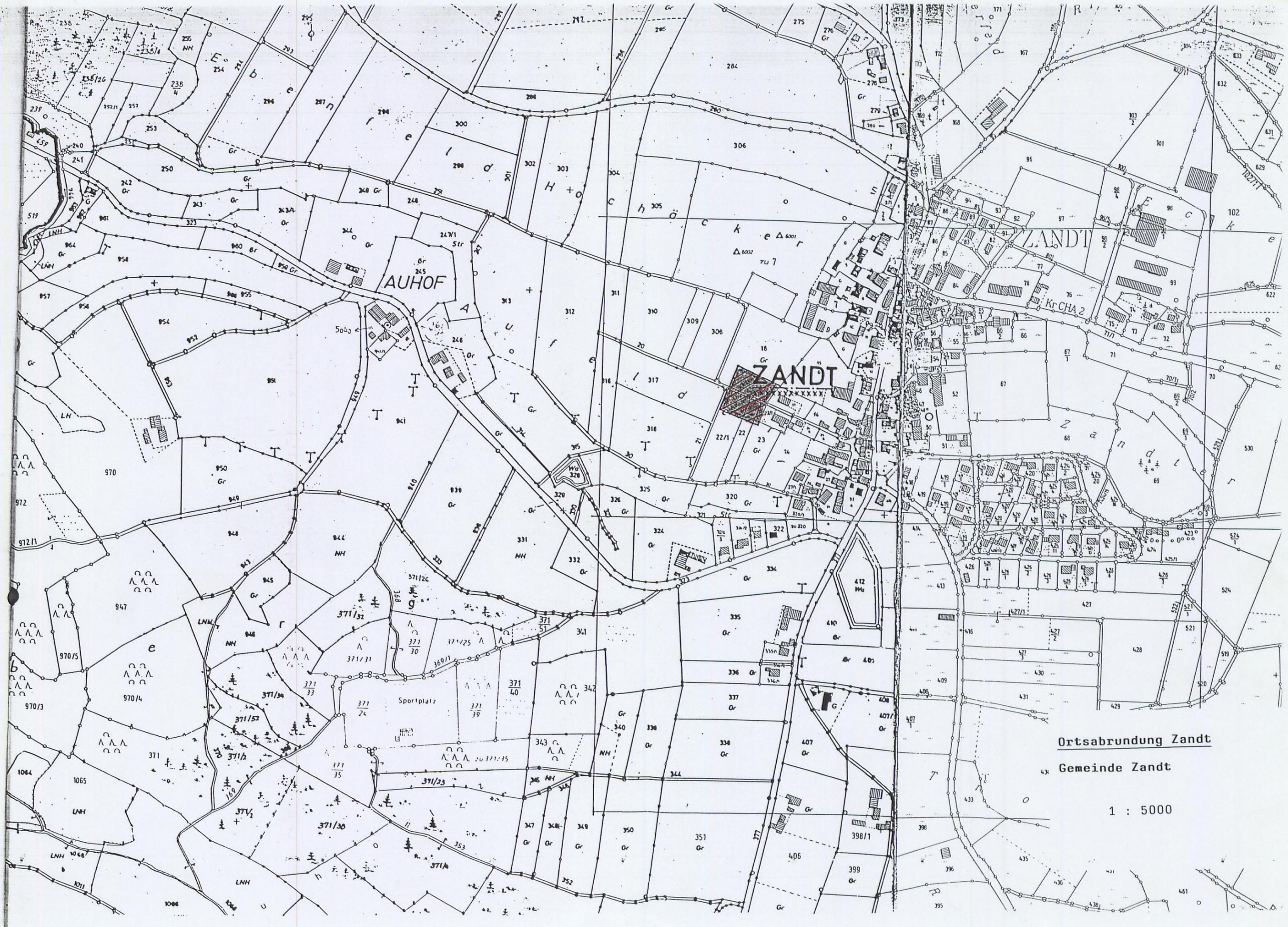
Zandt, den 12.10.2002

Gemeinde Zandt



Klement, 1. Bürgermeister





AUHOFF

ZANDT

ZANDT

KrCHA 2

Ortsabrundung Zandt
Gemeinde Zandt

1 : 5000